

## **Teilabschnitt 1 - Kartierungen zur Vorbereitung der Baufeldfreimachung**

In den kommenden Wochen werden zwischen Straubing und Deggendorf im Bereich der künftigen Baufelder für den Hochwasserschutz umfangreiche Kartierungsmaßnahmen zum Vorkommen potentieller Fledermausquartiere durchgeführt. Eine Ausnahme bildet der Polder Steinkirchen, wo diese Maßnahmen bereits vor Beginn der dortigen Bauarbeiten stattgefunden haben.

Im Rahmen der Kartierungen inspizieren Fachleute die von einer späteren Fällung betroffenen Bäume entlang der Donau, um hier Informationen über die Quartiere von Fledermäusen zu erhalten. Auf Basis dieser Ergebnisse sind dann später (voraussichtlich ab Ende 2018) gezielt weitere Maßnahmen zum Schutz der Tiere möglich. Anhand der Kartierungsergebnisse wird dann festgelegt, wo wie viele Ersatzquartiere geschaffen werden müssen und ob eventuell Baumhöhlen vor einer Fällung verschlossen werden müssen.